



UNIVERSITÄT
BAYREUTH



Die Universität Bayreuth ist eine forschungsorientierte Universität mit international kompetitiven und interdisziplinär ausgerichteten Profildfeldern in Forschung und Lehre. An der Fakultät für Kulturwissenschaften der Universität Bayreuth ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

W2- /W3-Professur für Philosophie (Erkenntnistheorie)

Im Rahmen des „Bayreuth Track“ im Beamtenverhältnis auf Lebenszeit (W2) zu besetzen. Die Stelleninhaberin/Der Stelleninhaber kann bei dauerhaft herausragenden Leistungen in Forschung und Lehre im Rahmen des Bayreuth-Track-Konzepts für die Personalentwicklung von Professorinnen und Professoren an der Universität Bayreuth auf eine W3-Professur übernommen werden.

Die Bewerberinnen und Bewerber sollen in der Erkenntnistheorie international ausgewiesen sein und vorzugsweise Kompetenzen in Wissenschaftstheorie, Philosophie der Statistik und Wahrscheinlichkeit, Kausalität und/oder „Philosophy of Public Policy“ aufweisen. Sie haben auf den genannten Gebieten Publikationen in führenden internationalen Fachzeitschriften vorzuweisen. Die Mitwirkung in den strategischen Profildfeldern des Struktur- und Entwicklungsplans STEP 2020+ der Universität Bayreuth und ihren Forschungsinitiativen ist erwünscht.

Die Professur wirkt maßgeblich an den entscheidungsorientierten BA- und MA-Programmen „Philosophy & Economics“ mit. Die Fähigkeit zu einer kompetenten und engagierten Lehre in den für „Philosophy & Economics“ einschlägigen Bereichen der Erkenntnistheorie ist unabdingbar. Die Kompetenz, Lehrveranstaltungen in englischer Sprache abzuhalten, ist erforderlich.

Einstellungsvoraussetzungen sind (gemäß Art. 7 und 10 Abs. 3 BayHSchPG) ein abgeschlossenes Hochschulstudium, pädagogische Eignung, besondere Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit, die in der Regel durch die Qualität einer Promotion nachgewiesen wird, und eine Habilitation oder gleichwertige wissenschaftliche Leistungen, die auch im Rahmen einer Juniorprofessur oder außerhalb des Hochschulbereiches erbracht sein können. Die Fähigkeit, in englischer Sprache zu unterrichten, wird erwartet. In das Beamtenverhältnis kann berufen werden, wer das 52. Lebensjahr noch nicht vollendet hat (Art. 10 Abs. 3 BayHSchPG).

Die Universität Bayreuth strebt eine Erhöhung des Anteils der Frauen in Forschung und Lehre an (gemäß Art. 4 Abs. 1 Satz 1 BayHSchG) und fordert Wissenschaftlerinnen nachdrücklich zur Bewerbung auf. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Um die Diversität ihres Professorerkollegiums weiter zu erhöhen, werden Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, die mehr Vielfalt in das Forschungs- und Lehrprofil der Universität Bayreuth einbringen, um ihre Bewerbung gebeten. Bewerberinnen und Bewerber mit Kindern sind sehr willkommen. Die Universität Bayreuth ist zertifiziert als familiengerechte Hochschule, hat erfolgreich am „PRK-Audit Internationalisierung der Hochschule“ teilgenommen und bietet einen Dual Career Support.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf mit wissenschaftlichem Werdegang, Zeugnisse, Urkunden, Schriftenverzeichnis, Darstellung der wissenschaftlichen Arbeitsgebiete und Verzeichnis der Lehrveranstaltungen) werden bis zum **26.8.2016** erbeten an den Dekan der Kulturwissenschaftlichen Fakultät, Professor Dr. Kurt Beck, 95440 Bayreuth. Die Unterlagen werden nach Beendigung des Berufungsverfahrens nicht zurückgeschickt, sondern nach Abschluss des Auswahlverfahrens gemäß den Anforderungen des Datenschutzes unwiederbringlich entsorgt. Neben der schriftlichen Bewerbung erwarten wir eine identische Kopie Ihrer Bewerbung in genau einer PDF-Datei (max. 30 MB) an dekanat.kow@uni-bayreuth.de.